Rotkreuzkolonnen-Zusammenkunft

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **41 (1933)**

Heft 11

PDF erstellt am: **10.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Pflicht und Aufgabe aller Gutgesinnten sei, sich zusammenzuschliessen und gemeinsam gegen die herrschende Not zu kämpfen. Und wie könnte dies besser geschehen, als durch tatkräftige Mithilfe am humanitären Werke des Roten Kreuzes.

Die ganze Veranstaltung diente der Propaganda für die Zwecke des Roten Kreuzes und des Samariterwesens. Das an den Tag gelegte Verständnis der Bevölkerung lässt erwarten, dass auch in Wittenbach-Kronbühl der Tag komme, an dem ein Samariterkurs ins Leben gerufen werden könne, aus dem sich ein Samariterverein entwickeln werde. Damit wäre dann die Verbindung zwischen den Vereinen des untern Bezirkes und denjenigen der Hauptstadt hergestellt. Wir möchten allen die Unterstützung dieser Bestrebungen sehr ans Herz legen und sie zum Beitritt ins Rote Kreuz oder seiner Samaritervereine freundlichst einladen, damit der Kranz der freiwilligen Hilfsvereine im Bezirke St. Gallen geschlossen werden kann. Wird das durch diese Veranstaltung erreicht, dann hat sie ihren Zweck erfüllt. *A. R.-B.*

Rotkreuzkolonnen-Zusammenkunft.

Am 19. November nächsthin wird in Brugg, Hotel «Füchslin», eine vom Rotkreuzchefarzt Oberst Sutter einberufene Zusammenkunft der Kommandanten und Führer der Rotkreuzkolonnen stattfinden. Als Traktanden sind vorgesehen: Vortrag des Rotkreuzchefarztes über die Mobilisation der freiwilligen Sanitäts-Hilfe, administrative Mitteilungen des Adjunkten des Zentralsekretariates des Roten Kreuzes, Major Scherz, sowie anschliessend Besprechung verschiedener von den Kolonnen eingelangter Postulate.

Protection des populations civiles contre la guerre chimique.

Cette question extrêmement délicate et qu'il convient de traiter avec discrétion, continue à être discutée dans les milieux militaires et au sein des Sociétés de la Croix-Rouge; elle n'a pas encore trouvé une solution définitive. Les principes qu'on met en avant sont actuellement les suivants:

1. Renforcer l'aviation de façon à posséder de nombreuses escadrilles de chasse capables d'empêcher l'arrivée d'appareils aériens de bombardement, en vue d'éviter dans la mesure du possible l'attaque des troupes et des villes par les gaz toxiques. C'est là un moyen prophylactique réservé exclusivement aux armées.

2. La remise aux troupes et aux populations civiles menacées de masques anti-gaz. Cette mesure qui entraîne à des frais considérables, nécessite un certain apprentissage du maniement des masques. Des exercices, avec port du masque, ont été organisés pour les militaires, pour les sauveteurs (infirmiers, infirmières, membres de la Croix-Rouge, samaritains) et même pour la population civile dans les pays qui nous entourent et en Suisse aussi.

3. L'enseignement anti-gaz comprenant des cours et des conférences donnés aux médecins, aux infirmières, aux samaritains, aux pompiers et à la police, avec